



## **Sehschärfen-Messung (Refraktometrie)**

Die Sehschärfen-Messung (Refraktometrie) dient Ermittlung der Refraktion des Auges (Lichtbrechung) durch die Messung der Brennweite und Brechzahl.

Die Sehschärfen-Messung ist das gängige Messverfahren für eine erfolgreiche Brillenglasbestimmung.

### **Das Verfahren**

Die Refraktometrie wird in der Regel durch ein Gerät (Refraktometer) durchgeführt (objektive Refraktionsbestimmung). Hierbei schaut der Patient eine Bild-Projektion und das Instrument ermittelt automatisch die Brennweite und Brechzahl (Autorefraktometrie).

Bei der anschließenden subjektiven Refraktion werden diese Werte auf die persönlichen Erfordernisse des Patienten angepaßt. Dazu wird fortlaufend durch unterschiedliche Prüfläser die bestmögliche und optimal verträgliche Korrektur sowohl für die Fern- als auch Lese-Sehschärfe und somit für das Brillenrezept ermittelt.

### **Folgende Veränderungen können durch eine Sehschärfen-Messung erkannt werden:**

- Myopie (Kurzsichtigkeit)
- Hyperopie (Weitsichtigkeit)
- Astigmatismus (Stabsichtigkeit)
- Presbyopie (Alterssichtigkeit)

### **Ihr Nutzen**

Die Refraktometrie dient der frühzeitigen Beurteilung und Behandlung von Sehstörungen bzw. Fehlsichtigkeiten.